

Logau, Friedrich von: 46. (1630)

1 Kümmt Rausch vom rauschen her? Berauschte sind nicht stille:
2 Im gissen rauscht der Trunck, der Magen auf die völle,
3 Die Blase mit sam ihm, (wann übrig ein was kümmt;)
4 Läst rauschen, was zu viel, läst rauschen, daß es schwimmt.

(Textopus: 46.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/28931>)